

# Bevor ich sterbe!

## HidanxShikamaru / KakuzuxHidan (einseitig)

Von \_EustassKid\_

### Prolog: Auf der Flucht!

So hier beginnt also alles!

Das ist der Prolog! Übrigens die erste Geschichte von mir bei der es einen Prolog gibt!  
XD

Hier noch einige Erklärungen, damit ich euch nicht verwirre! \*g\*

„blabla“ = jemand sagt was

“blabla“= jemand denkt was

(blabla) = unwichtige Kommentare meinerseits^^

Ich wünsche euch viel Vergnügen! XD

Eure SAMAKA

Anmerkung: mein Uke hats ausversehen gelöscht! \*snief\* \*böse zu Uke schiel\* Naja war ja keine Absicht... Trotzdem, schade um die Kommis!!! \*flenn\*

---

Prolog : Auf der Flucht

Irgendwo tief im Wald zwischen Suna und Konoha befanden sich zwei schwarze Gestalten, die roten Wolken auf ihren Mänteln wiesen darauf hin, dass sie beide der Organisation der Akatsukis angehörten. Ihre eingeschlagene Richtung liess den Schluss zu, dass sie auf dem Weg nach Konoha waren. Doch etwas war seltsam, einer der Personen war weit entfernt von der Anderen, während der eine Akatsuki sich bereits kurz vor dem Dorf, das versteckt hinter den Blättern liegt, befand, hielt sich das andere Mitglied weit weg an der Grenze von Suna nach Konoha auf und bewegte sich nur langsam in seine Zielrichtung.

Der Schweiss rann seine Stirn herunter, seine grosse, schwere Sense schleifte er nur noch hinter sich her. Er war erschöpft, bereits seit 2 Tagen war er auf der Flucht vor ihm, Kakuzu, der doch eigentlich sein Partner war. Noch wusste er nicht, wieso dieser ihn hat laufen lassen, nach dem schweren Kampf, der für ihn so aussichtslos

ausgesehen hat.

“Vermutlich dachte er, dass er mich sowieso wieder einholt. Er spielt mit mir, ich bin mir sicher, er hat mich nicht ohne Grund laufen lassen.“

Er sah nach oben zu den Baumkronen und seufzte schwer.

“Es wird ist schon fast Abend, bald wird es ein dunkeln, ich hoffe ich erreiche Konoha noch bevor es Nacht wird.“

Der Mann mit den weissen Haaren, welche einen silbernen Glanz hatten, versuchte seine Geschwindigkeit zu steigern, soweit sein Gesundheitszustand dies zuliess. Seine Atmung ging schwer, die relativ frischen Wunden auf seinem Rücken, welche er sich beim Kampf mit Kakuzu zugezogen hatte schmerzten ihn etwas, obwohl er sonst keine richtigen Schmerzen spürte. Zu blöde, dass sein Partner sein Jutsu in und auswendig kannte und die Schwäche davon genauso.

“Verdammt! Warum musste er mich auch treffen, bevor ich im Kreis stand?“

Er entschloss sich nicht weiter darüber nachzudenken, sondern sich auf sein Ziel zu konzentrieren, welches er ja möglichst schnell erreichen wollte, denn er wollte das Risiko von seinem Partner eingeholt zu werden um jeden Preis verhindern

Die roten Augen fixierten das Eingangstor des Dorfes. Er blieb stehen. Ein selbstbewusstes Grinsen legte sich auf seine Lippen.

“Endlich da! Wurde auch Zeit!“